



Jede Woche NEU

BESSY

BASTEI

Band 74

80

Pfennig

Schweiz	sfrs	—,90
Belgien	bfrs	11,—
Luxemburg	lfrs	11,—
Österreich	S	5,—
Italien	L	150
Niederl.	hfl	—,80



Das Geheimnis des Quanamoa-Tempels

Ein packendes, abgeschlossenes Abenteuer mit Bessy und Andy

Das Geheimnis des Quanamoa-Tempels

Flimmernde Sonnenglut liegt über dem schmalen Tal des Florida River. Fäuchend stampft ein Zug der South-Mexico-Line den Hügel hinauf.



Andy Cayoon sitzt mit einem Freund, dem Journalisten Harald Blake, in einem der Abteile.

Sogar Bessy leidet unter dieser mörderischen Hitze!



Bin froh, wenn wir diesen Kasten verlassen können! Ist's bald soweit?

In etwa zwei Stunden. Noch stecken wir in der Sierra Madre.



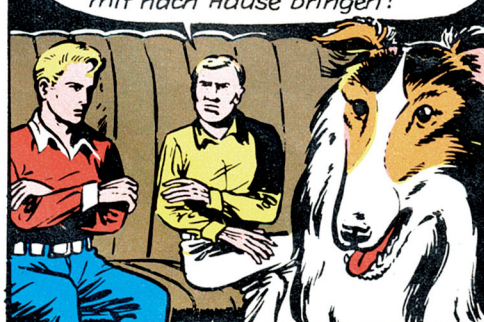
Ich freue mich auf die Arbeit mit Professor Hogan!



Ich auch. Die alte Kunst der Indianer hat mich schon immer gefesselt.



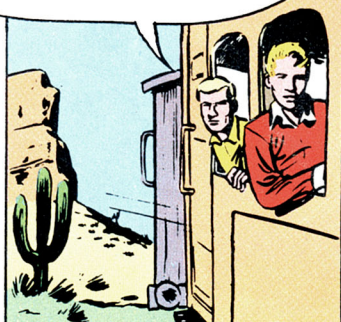
Hoffentlich machen wir interessante Funde! Schließlich will ich für den "Morning Star" eine gute Geschichte mit nach Hause bringen!



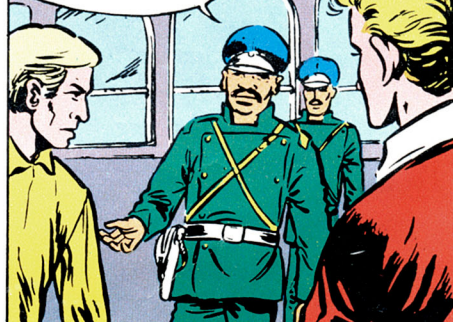
Schätze, du wirst genügend Stoff für einen spannenden Bericht bekommen!

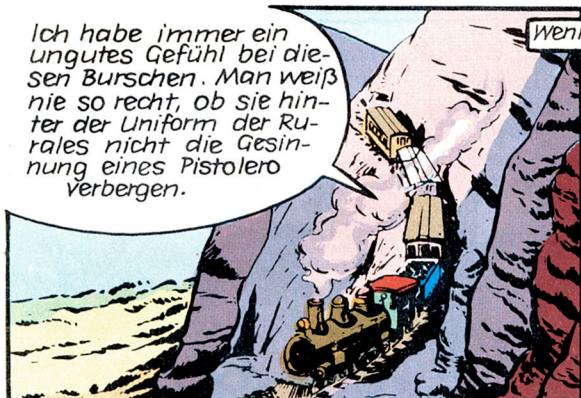


Warum hält denn der Zug mitten in der Wildnis?



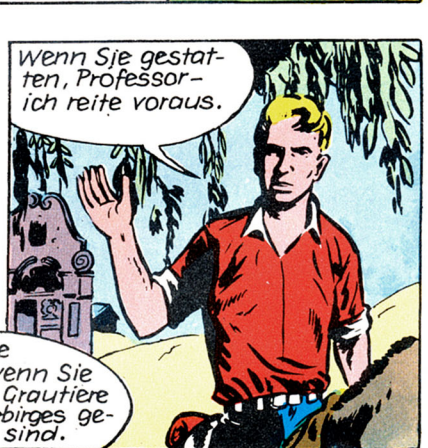
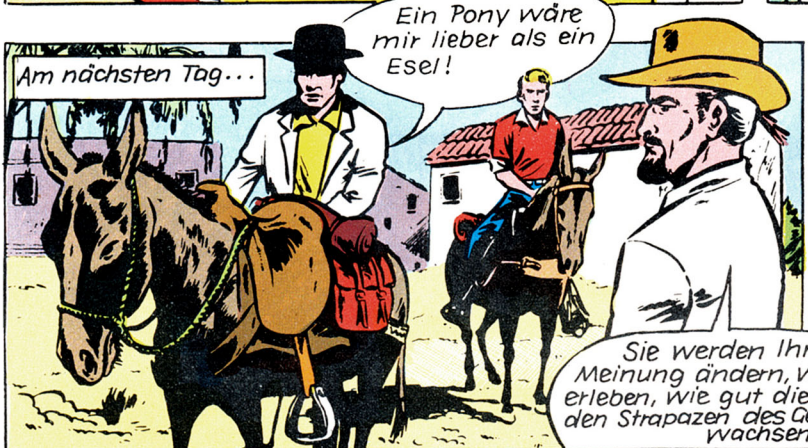
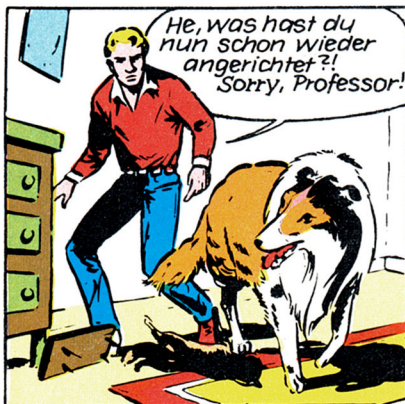
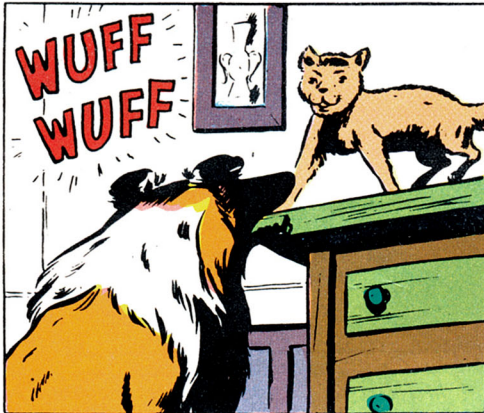
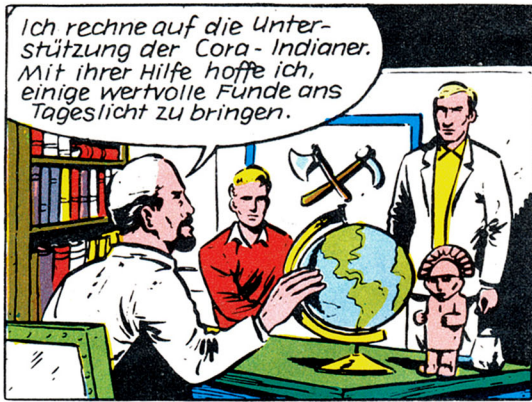
Ihre Ausweise bitte, Señores!

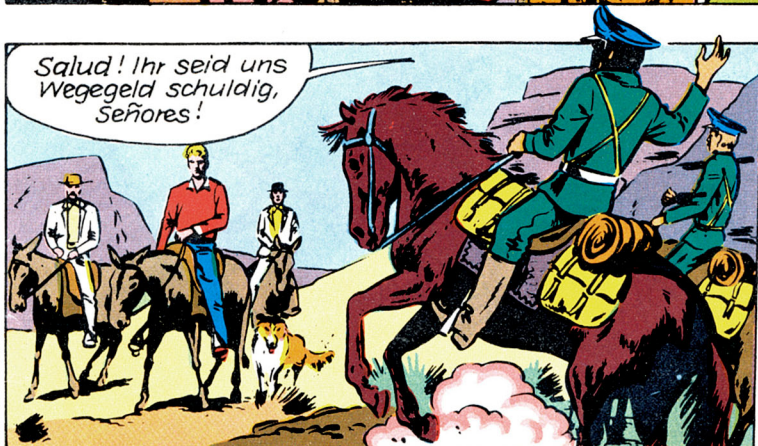




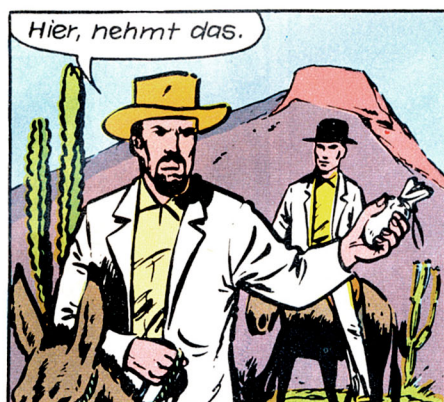
Herausgeber und Verleger: **BASTEI-VERLAG** Gustav H. Lübke, 507 Bergisch Gladbach 3, Postfach 20 · Chefredaktion: H. Haaser · Verantwortlich für den Inhalt: Johanna Klemm · Copyright Bessy: Bulls Pressedienst, Frankfurt/Main · Erscheint wöchentlich · Druck: Vereinigte Offset-Bedrijven N.V., Hardenberg, Postbus 20 · Alleinvertrieb für Österreich durch die Fa. A. Fröhlich, Wien XX, Brigittagasse 15, Telefon 23 31 52 · Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 11 vom 1. Januar 1967 gültig.

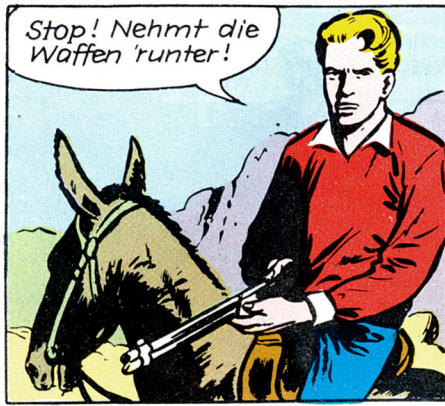
BESSY ist überall im Zeitungshandel erhältlich!

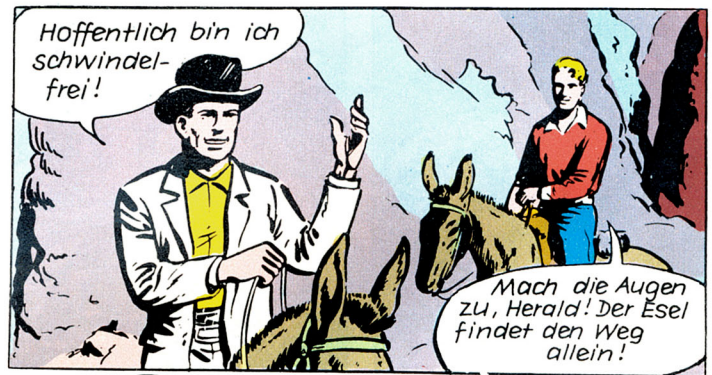
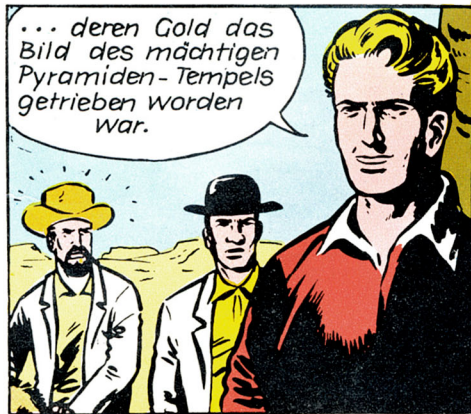


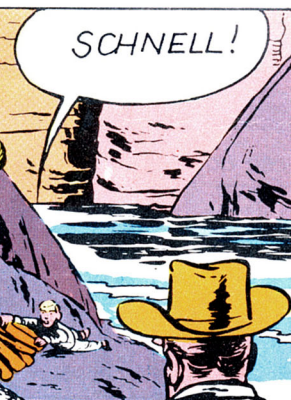
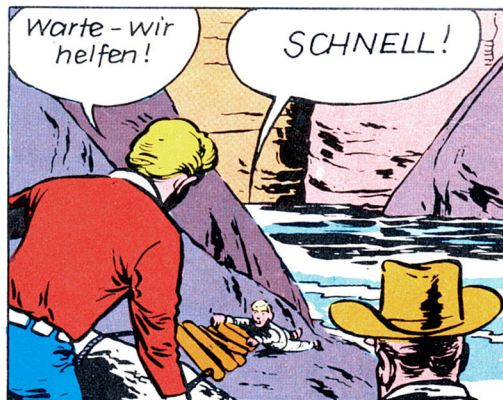
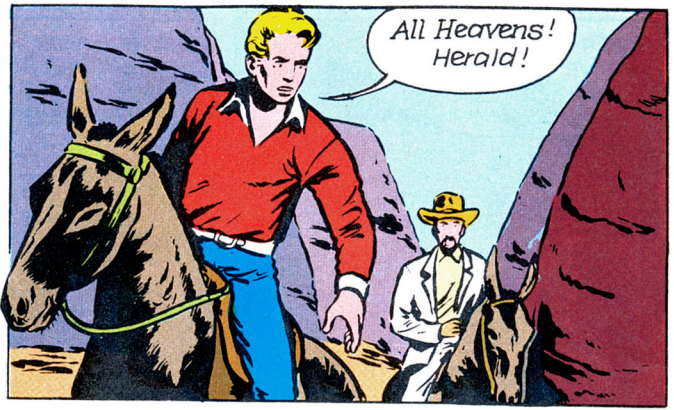


Mit „Mordida“
bezeichnet
man den berück-
tigten Brauch
mancher Rura-
les, den Frem-
den unter faden-
Scheinigen Vor-
wänden Geld
oder Wertsachen
abzunehmen.









Für Blake dehnen sich die nächsten Sekunden zu qualvollen Ewigkeiten. Unter sich weiß er den Abgrund, in dem der Tod auf ihn lauert. Über sich hört er das erschreckende Geräusch allmählich reißender Seile. Da - endlich: Andy wirft ihm sein Lasso zu. Mit einiger Geschicklichkeit kann sich Blake das Seil um den Leib schlingen.

GUTSCHEIN Nr.: 218

Bei Angabe dieser Gutscheinnummer erhält jeder Einsender 55 verschiedene, Deutschland-Briefmarken. Darunter die 4 abgebildeten Marken und 5 komplette Sätze kostenlos. Sowie eine Auswahl schöner Briefmarken unverbindlich zur Ansicht. Schreibe sofort an

55 Verschiedene
DEUTSCHLAND BRIEFMARKEN

GRATIS Marken
PAUL
8228 FREILASSING

PRO PERSON
NUR
EINMAL

Versand in Österreich durch Marken Paul Vöcklabruck O.Ö.

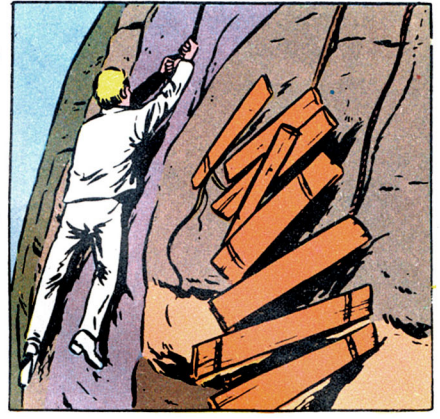
Spaß muß sein!

Mit
Felix
dem lustigsten Kater der Welt - jede Woche neu beim BESSY-Händler

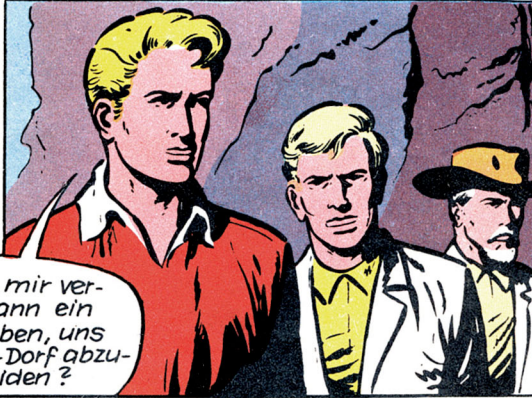


Los, Professor, langsam anziehen!

Keine Minute zu früh. Kaum hängt Blake an dem rettenden Seil, da stürzt der Rest der Brücke in die Tiefe.



Mit zitternden Knien steht Blake wieder auf festem Boden. Der Schreck sitzt ihm noch in den Knochen.



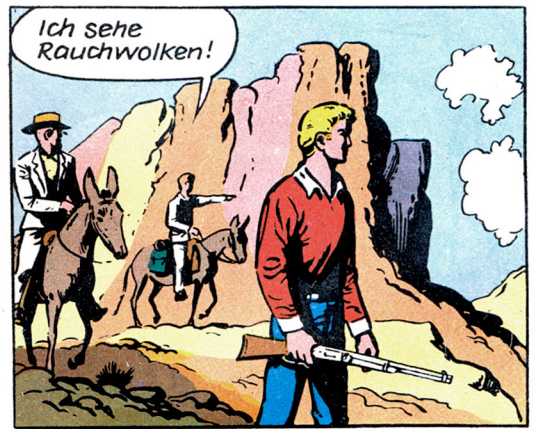
Die Sache kommt mir verdächtig vor! Wer kann ein Interesse daran haben, uns den Weg zum Cora-Dorf abzuschneiden?



Du siehst Gespenster, Andy! Die Brücke war morsch! Auf dieser alten Karte ist noch ein anderer Weg eingezeichnet, der die Schlucht umgeht.



So reiten die drei Gefährten weiter. Immer öder wird die Gegend, immer unbarmherziger brennt die Sonne. Doch endlich, nach einigen Tagen:



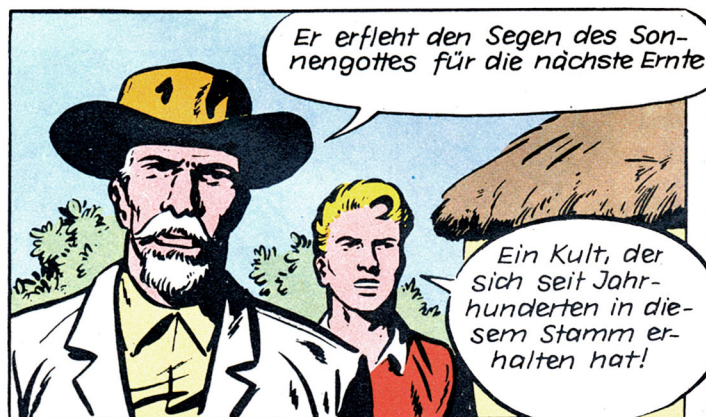
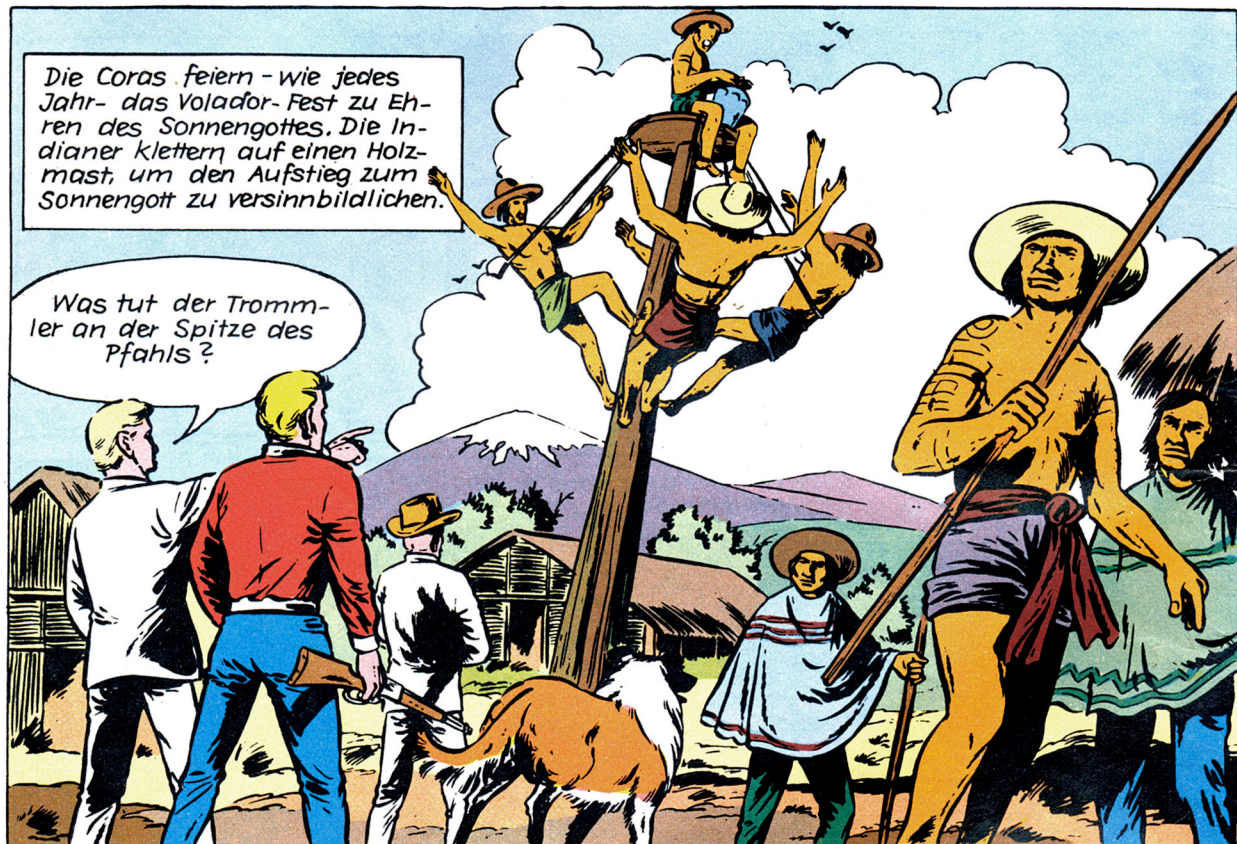
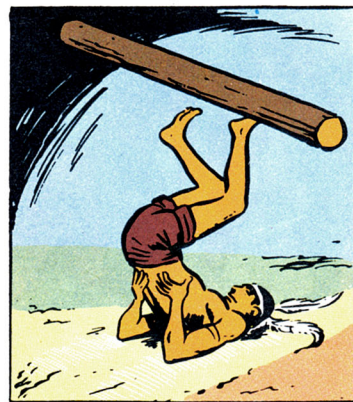
Ich sehe Rauchwolken!



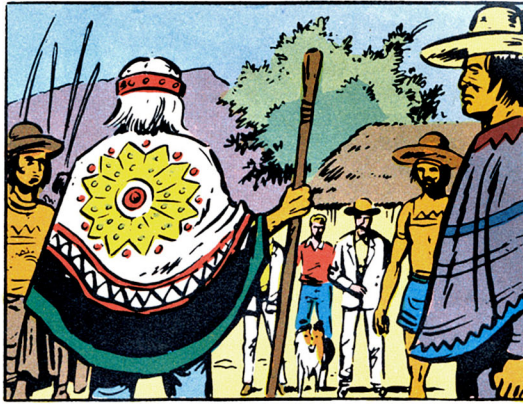
Das muß das Cora-Dorf sein. Endlich!



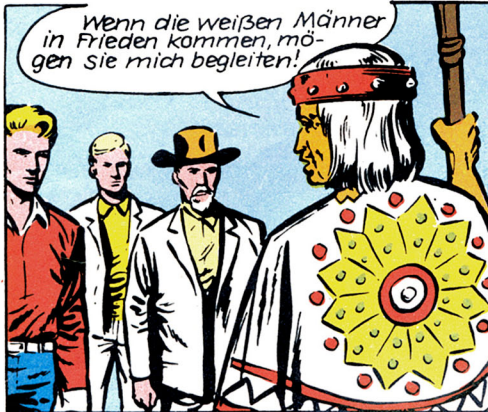
Festlich gekleidete Coras kommen ihnen entgegen. Niemand scheint die Fremden zu beachten.



Plötzlich verstummt die Trommel. Noch einige hohe Pfeifentöne-ehrfürchtig treten die Indianer zurück und machen eine Gasse frei für ihren Häuptling, der würdig auf unsere Freunde zuschreitet.



Meine alten Augen sehen fremde Gesichter!



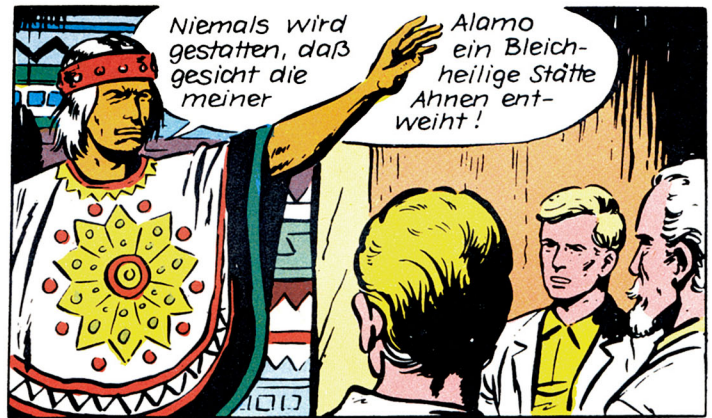
Wenn die weißen Männer in Frieden kommen, mögen Sie mich begleiten!



Welcher Wind hat die Fremdlinge in unser Dorf getragen?



Die Ahnen der Coras waren große Künstler. Viele wertvolle Stücke müssen noch unter den Ruinen der Tempelstadt begraben sein. Wir möchten sie finden, um den Ruhm der Coras in der ganzen Welt zu verkünden. Wir sind gekommen, um dein Einverständnis zu erbitten.



Niemals wird gestatten, daß gesicht die meiner

Alamo ein Bleichheilige Stätte Ahnen entweicht!



Alamo ist ein tapferer Häuptling, der große Macht über sein Volk besitzt. Doch er...

...wird noch mehr Achtung erfahren, wenn er diese Feuerwaffe zum Wohle seines Volkes einsetzt. Er wird lernen, Tiere damit zu erlegen und den Hunger seines Volkes zu lindern.



Alamo dankt dem Bleichgesicht für sein Geschenk. Der Häuptling nimmt es als Zeichen der Freundschaft an. Doch...



...die Coras fürchten den Zorn Guanamoas. Seid unsere Gäste, doch haltet euch fern vom heiligen Tempel!

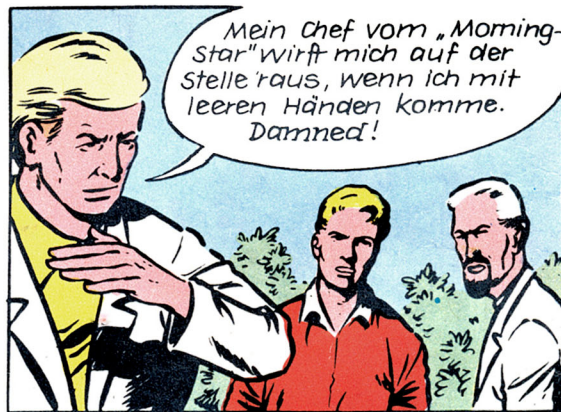


So kommen wir also auch nicht weiter. Was nun?



Sieht nicht aus, als ließe er sich umstimmen.

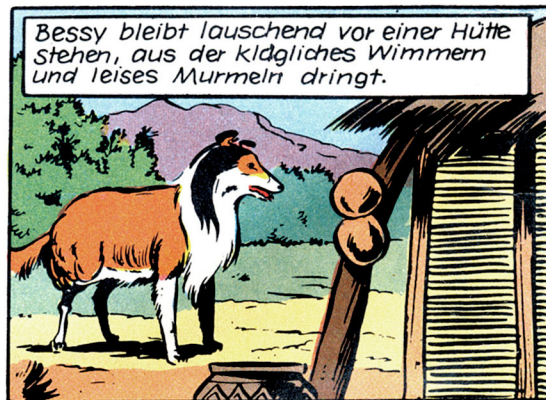
Elendes Pech! Ich werde mein Buch nie beenden können!



Mein Chef vom „Morning-Star“ wirft mich auf der Stelle raus, wenn ich mit leeren Händen komme. Damned!



Wohin läuft denn deine Gefährtin?



Bessy bleibt lauschend vor einer Hütte stehen, aus der kindliches Wimmern und leises Murmeln dringt.

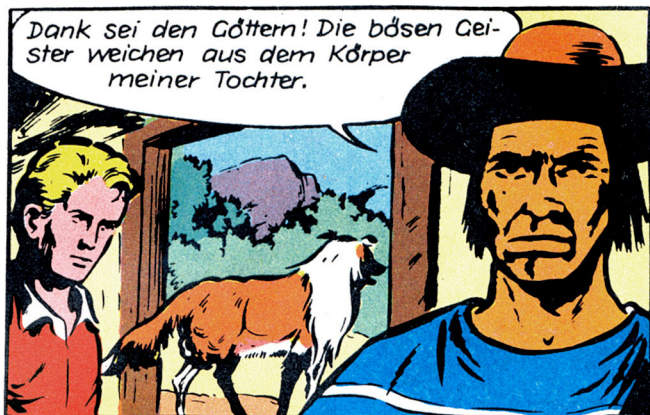
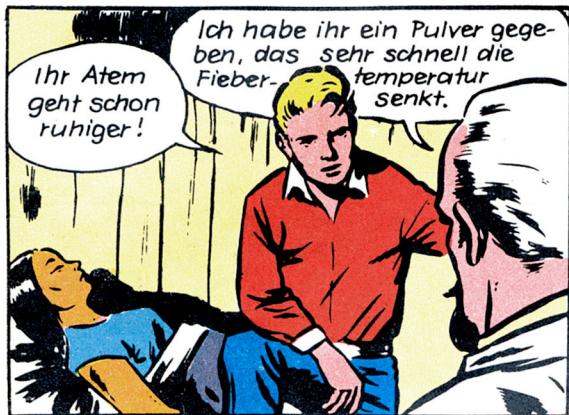
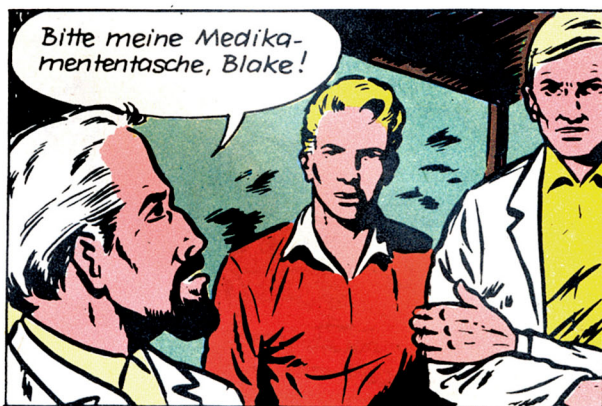


Die weißen Männer mögen sich entfernen! Sie könnten meine Tochter stören. Sie ist sehr krank!

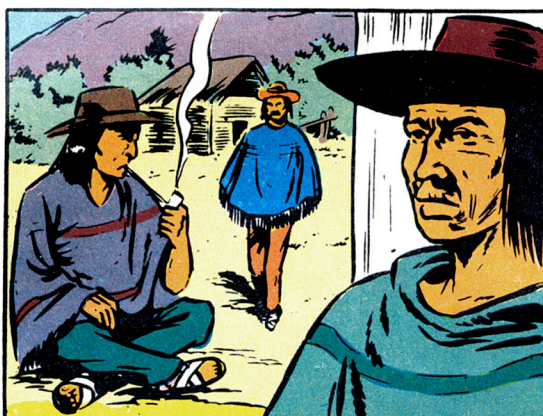
Vielleicht können wir helfen. Dürfen wir eintreten?

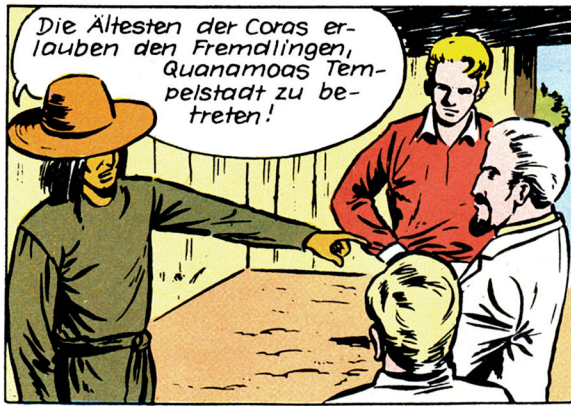


Mit Heilkräutern versucht eine alte Squaw, dem Mädchen Erleichterung zu bringen.

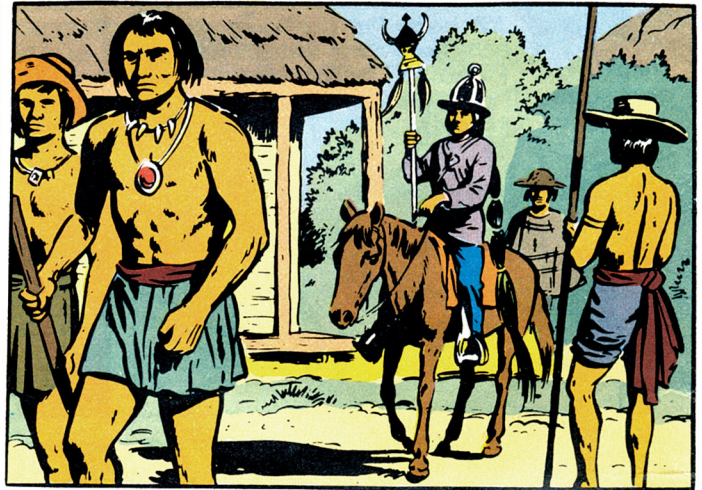


Cumal verläßt seine Hütte und geht auf den Dorfplatz, wo einige der Ältesten beieinander sitzen. Flüsternd ziehen sie sich zur Beratung zurück.

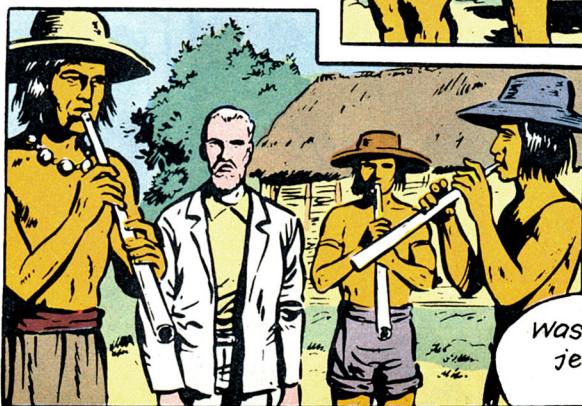




Aber die Männer dürfen nicht sofort mit der Arbeit beginnen. Der Brauch der Coras verlangt die symbolische Reinigung von allem Bösen, bevor jemand die heilige Stätte betritt.

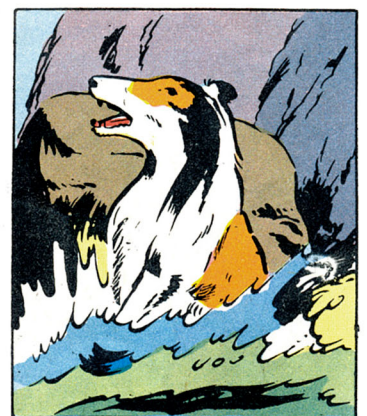
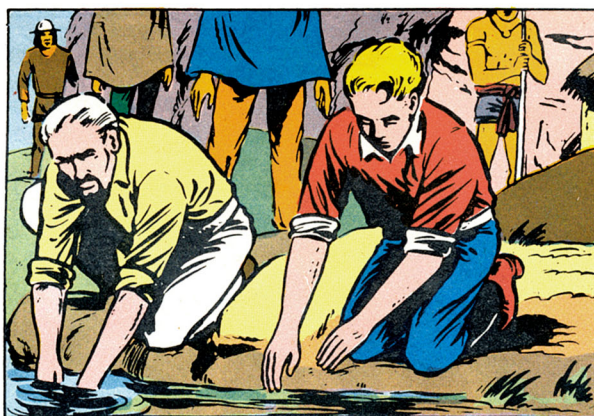


Flötenspieler umtanzen die Männer, während einer der Alten unter beschwörenden Gesten Zaubersprüche murmelt.



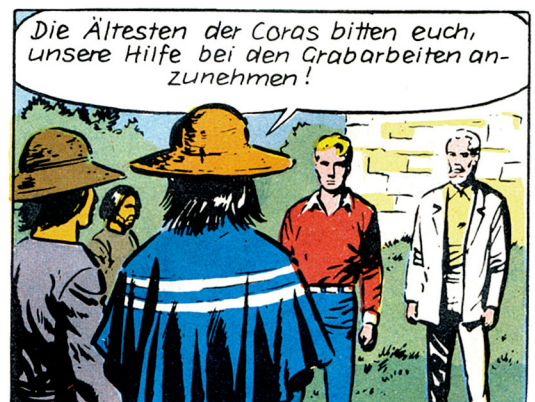
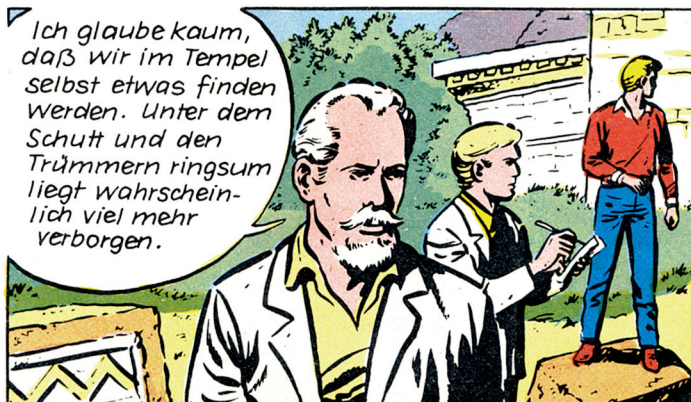
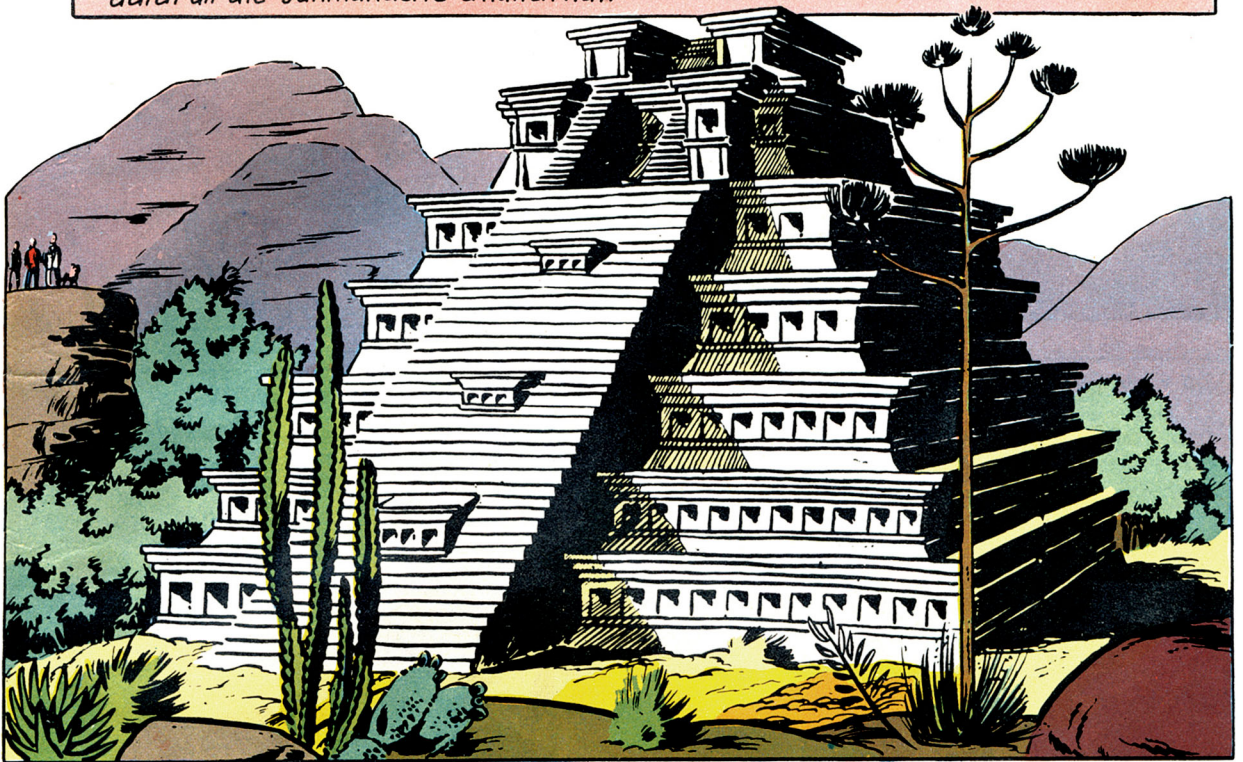
Was geschieht jetzt?

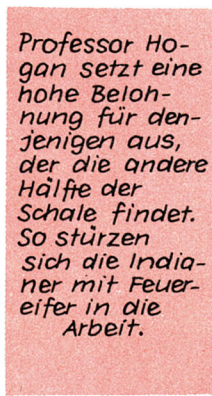
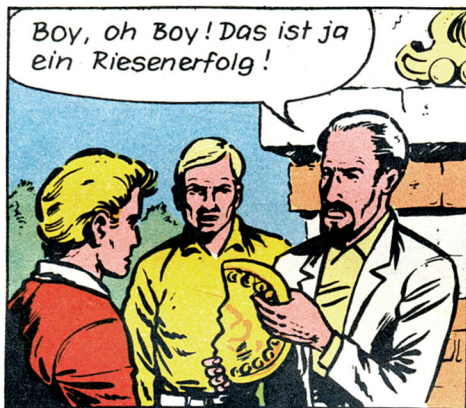
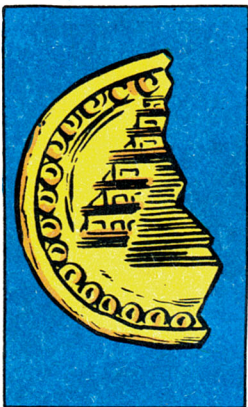
Die drei Männer tauchen Gesicht und Arme ins Wasser zum Reinigung für eine Reinigung des Geistes.





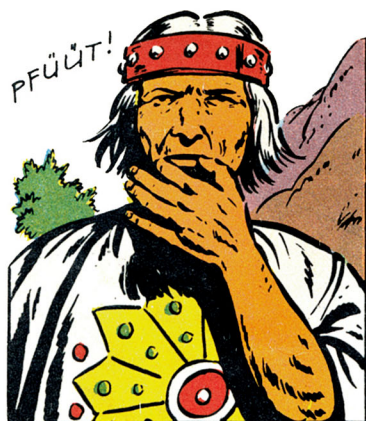
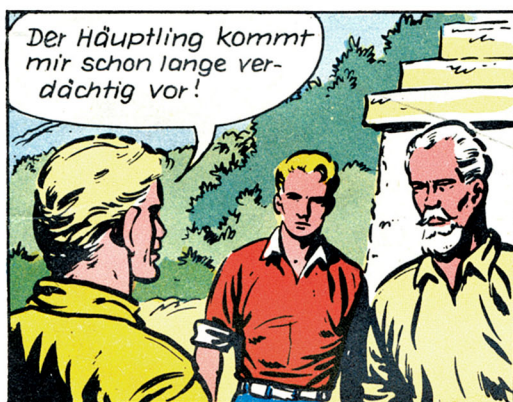
Wenig später stehen unsere Freunde vor dem Heiligtum Quanaamoas. Versunken in ehrfürchtiger Bewunderung, betrachten sie das mächtige Bauwerk, dessen Schönheit sich durch all die Jahrhunderte erhalten hat.

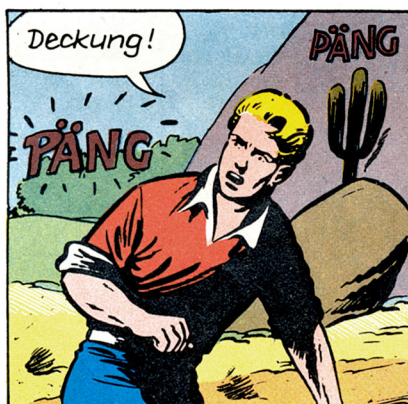
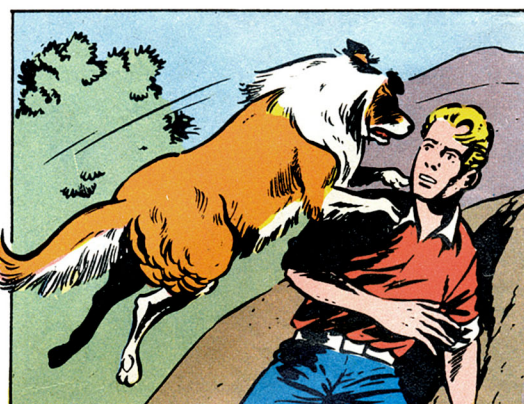
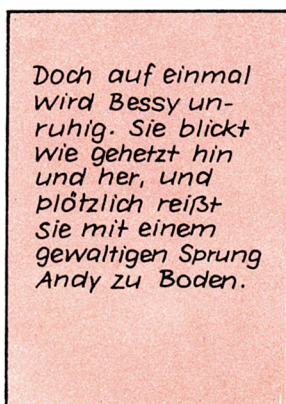
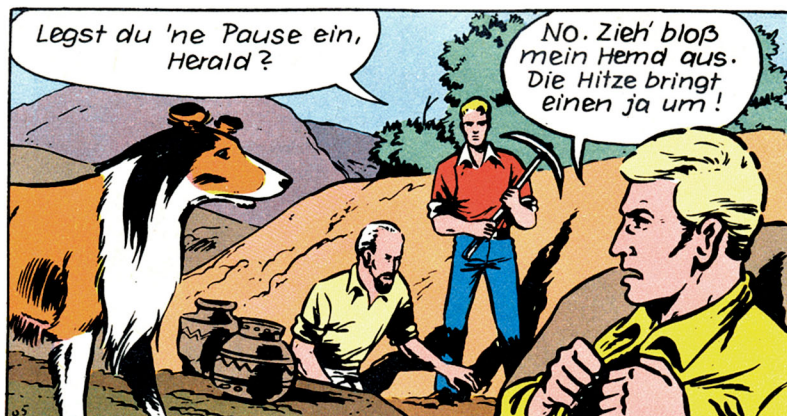






Viele Indianer befolgen furchtsam Alamos Rat. Nur einige bleiben. Doch als sich die Anfälle wiederholen, flüchten auch Sie.

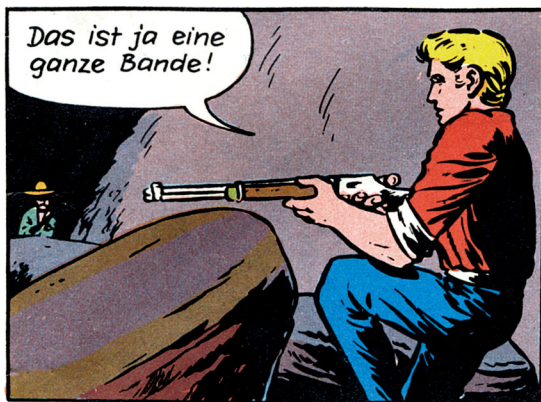
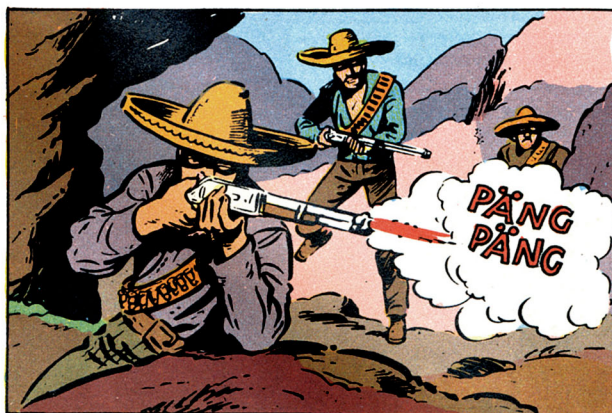






Fast könnte man glauben,
es sei ein Spuk gewesen.
Denn nichts regt sich. Kein Laut
ist zu hören.

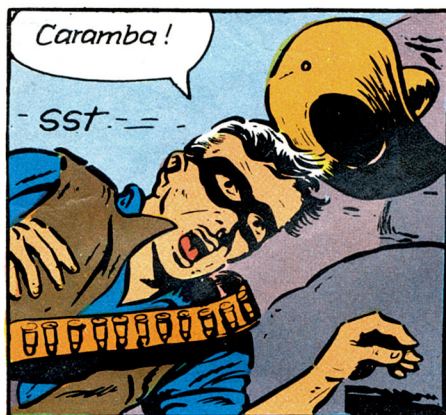
Doch plötz-
lich bricht
die Hölle los.
Von allen
Seiten pfeif-
en Kugeln.
Die Felsen
geben das
Echo viel-
fach zurück.



Das ist ja eine
ganze Bande!



Vorsicht! Die Bur-
schen schießen
gut!



Caramba!



Seid sparsam
mit der Muni-
tion!



Einer der
Angreifer
schleicht sich
von hinten
an.



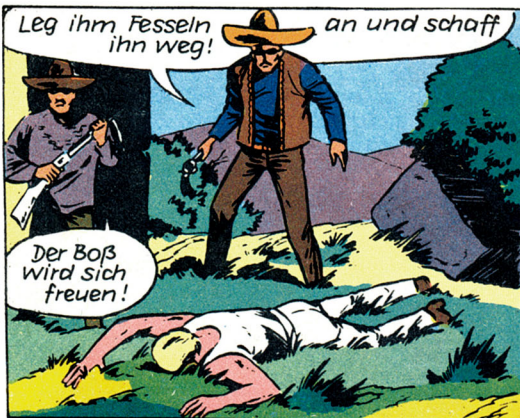
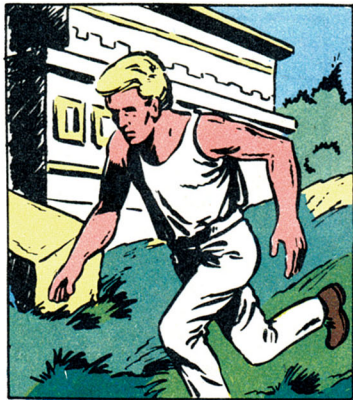
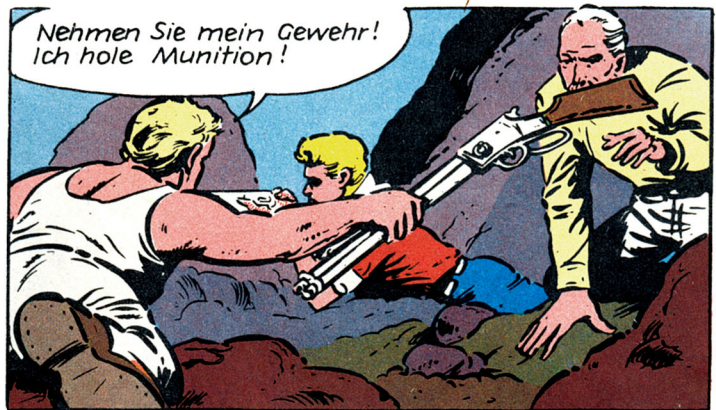
Streckt die Pfoten
hoch, Gringos!



Doch der Kerl hat nicht mit
Bessy gerechnet.



Du störst
uns nicht
mehr!





Warum bellst du so aufgeregt, Bessy?



Spuren eines Kampfes!

Ob sie mit Blakes verschwinden was zu tun haben?



Unterdessen, im Dorf der Coras:

Hört mich an, Brüder! Quana-moa schickte Krankheit und bewaffnete Banditen! Er wird noch Ärgeres über unseren Stamm bringen, wenn wir die Bleichgesichter nicht töten. Wir...



In dieser Sekunde tritt Andy vor:

Alamo sät Feindschaft in die Herzen seiner Krieger! Warum? Wir tun nichts Verbotenes!

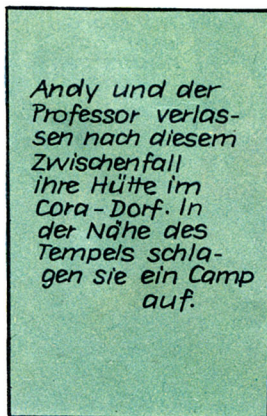


Schweig! Das Unheil, das du über mein Volk gebracht hast, ist Beweis genug für eure bösen Absichten.

In deinem Herzen wirst du wissen, daß du lügst!



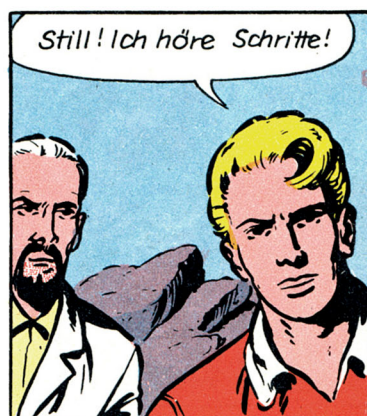
Komm, Andy! Es ist zwecklos, mit ihm zu streiten!



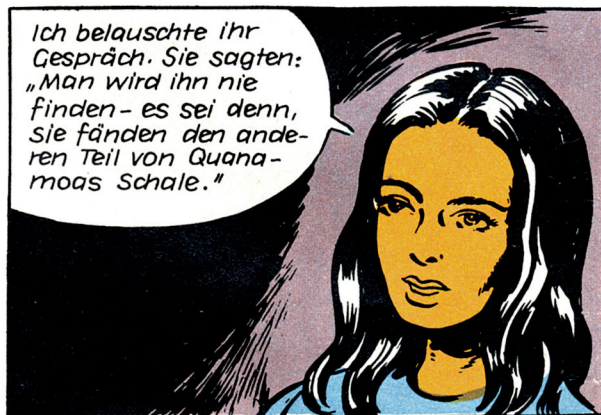
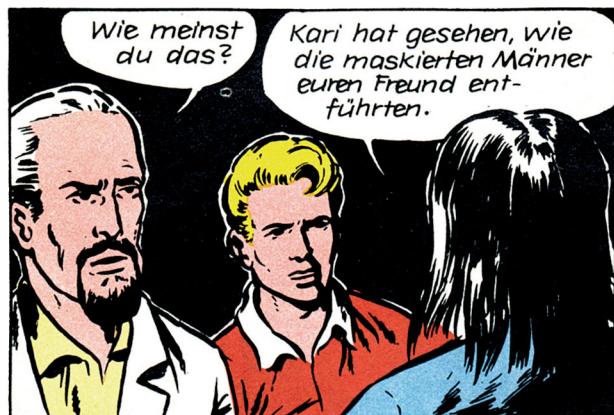
Andy und der Professor verlasen nach diesem Zwischenfall ihre Hütte im Cora-Dorf. In der Nähe des Tempels schlagen sie ein Camp auf.

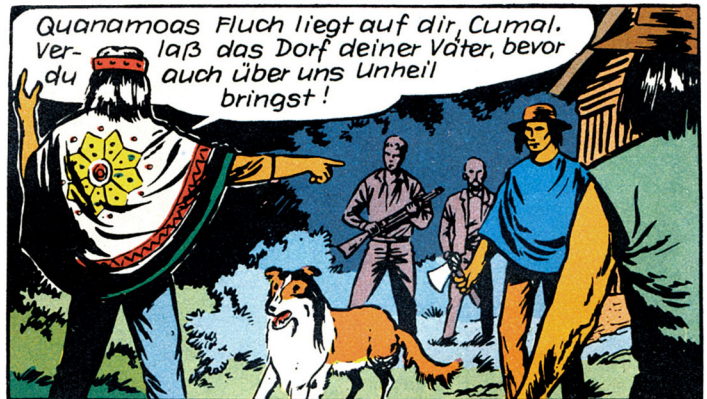


Wir müssen Herald finden! Aber wo suchen?



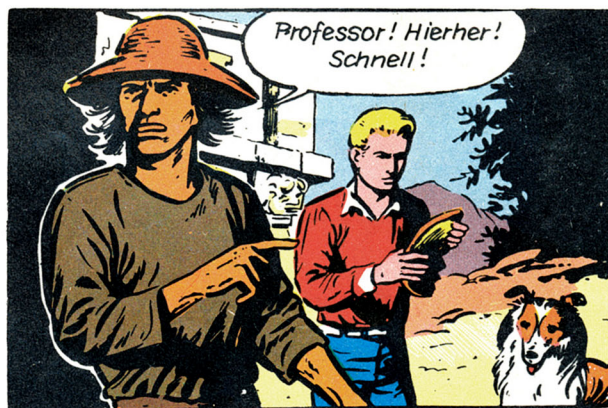
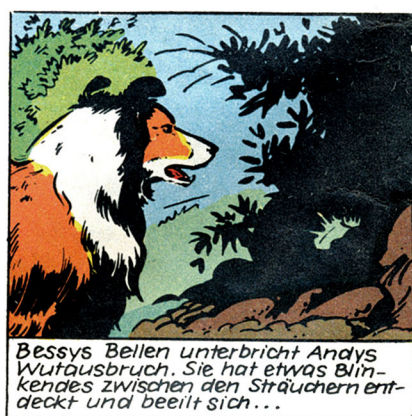
Still! Ich höre Schritte!







Im fahlen Licht der Morgen- dämmerung be- ginnen die Män- ner wieder zu graben. Fieber- haft suchen sie nach dem ande- ren Teil der Schale, der an- geblich Licht in die geheimnis- volle Sache bringen soll.





BASTEI-WESTERN sind überall bekannt und beliebt. Ihr erhaltet jede Woche zwei neue **BASTEI-WESTERN** bei Eurem Zeitschriftenhändler. Jeder Band 80 Pfennig.

Gratis

55

VERSCHIEDENE
BRIEFMARKEN
u. 1 LEITFADEN

zum Briefmarkensammeln geben wir **NUR EINMAL JEDEM**, der sich für unsere schönen, preiswerten **MOTIV-AUSWAHLEN** interessiert. Ein Heft zur Ansicht wird mitgesandt. **KEIN KAUFZWANG!** Schreibt uns noch heute!



UNIFIL

L. STOECKEL
& CO

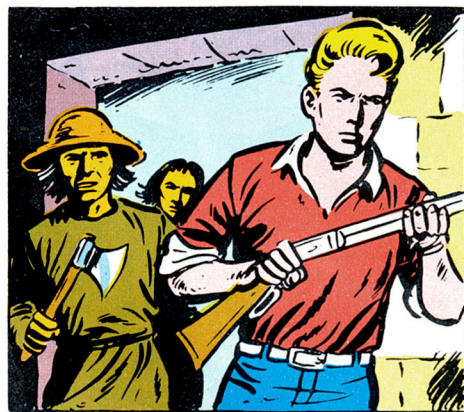
8228 FREILASSING/BE





**BONG
BANG**

Unter dem
kräftigen
Ansturm
zerbirst die
Tür. Andy
Stürmt den
Indianern
voran.



Weiter! Rechts den
Gang entlang!



Oooh! Ich
kann nicht
mehr!

Professor! Was ist?



Mein Herz... ich...
oh...



Ruhen Sie sich aus.
Wir schaffen's
allein!

Zwei Krieger mögen
zum Schutz des wei-
ßen Medizинmannes
hierbleiben!



Ein Buch - geschrieben in
fremden Zeichen!



Heralds Notizbuch!
Wir sind auf der
richtigen
Spur!

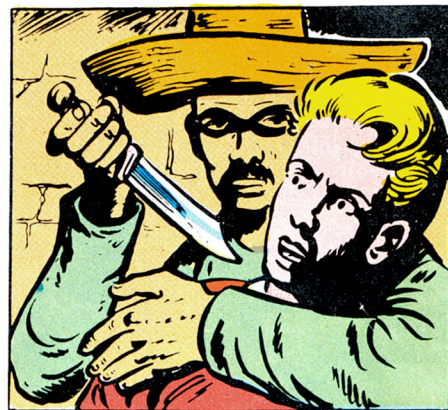


Da! Der Gringo
mit den Coras!

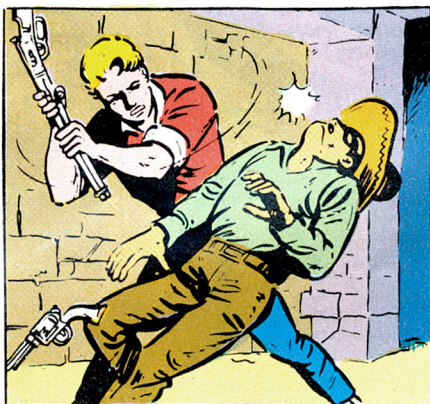
Ein erbitterter Kampf entbrennt, als die beiden Gruppen aufeinanderstoßen.



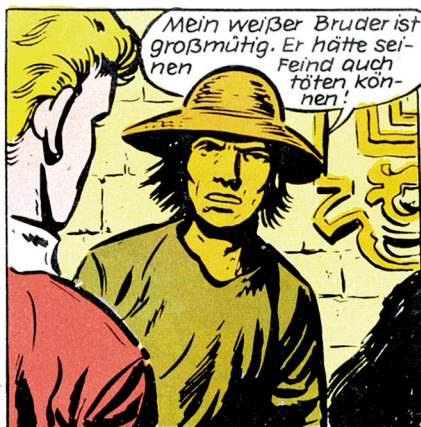
Unsere Freunde sind in der Minderheit. Doch sie kämpfen tapfer und mutig wie die Löwen. Auch Bessy macht den Mexikanern schwer zu schaffen.



Andy meistert die gefährliche Situation mit einem Trick: er tritt dem Mex gegen das Schienbein, wirbelt herum und schickt ihn unsanft in das Land der Träume.



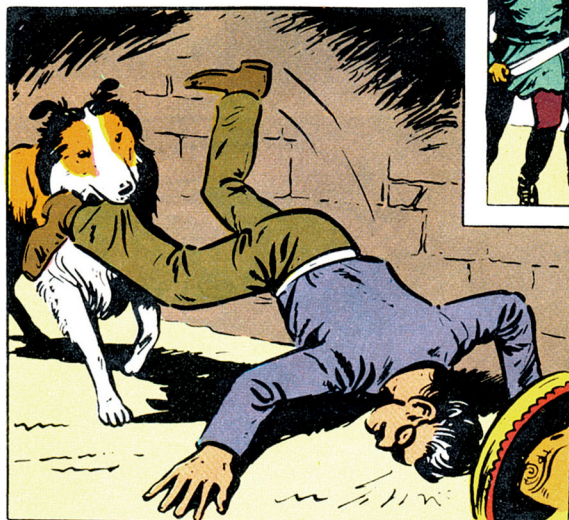
Vorsicht, Cumal!



Mein weißer Bruder ist großmütig. Er hätte seinen Feind auch töten können!

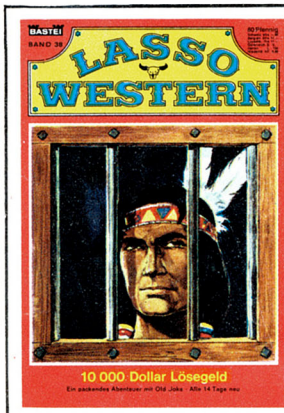


Nichts wie weg! Sonst machen sie uns kalt!



Geschick bringt
Bessy den Mas-
kierten zu Fall.
Cumal reißt ihn
unsanft hoch.



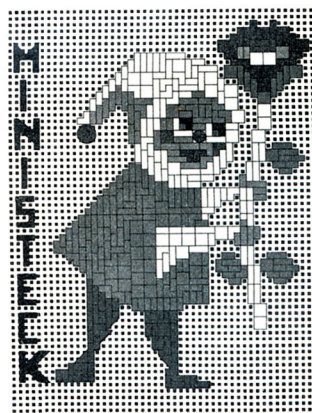


Was muß der WESTERN-FAN kennen???

Natürlich den LASSO-WESTERN!

Weil er spannend ist. Weil er fesselt. Weil jedes Heft eine knallharte Story mit farbenprächtigen Bildern bringt.

Verlangt bei Eurem BESSY-Händler den LASSO-WESTERN aus dem Bastei-Verlag



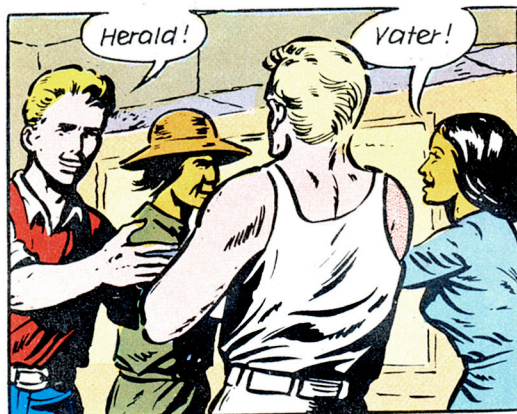
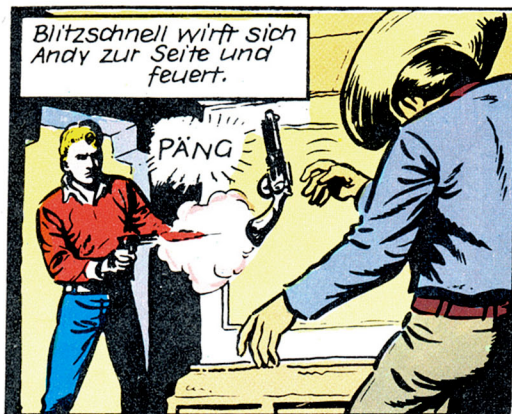
MINISTECK

MOSAIK

für alle

- leuchtende Bilder -
durch
Mosaiksteinchen
in Gitterplatten

erhältlich im
Spielwarenhandel.



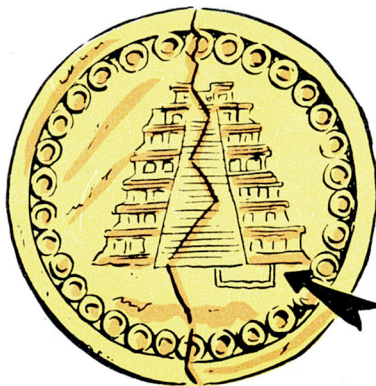
Freudig umarmen die Gefangenen ihre Befreier. Sie hatten schon jegliche Hoffnung aufgegeben.



Aus den Erzählungen der gefangenen Pistoleros können sich unsere Freunde ein lückenloses Bild der geheimnisvollen Vorgänge der letzten Tage machen: die Bande raubte seit langem mit Alamos Hilfe die Tempel und Heiligtümer der umgegend aus. Die unergründlichen Schätze verkauften sie über die Grenze.

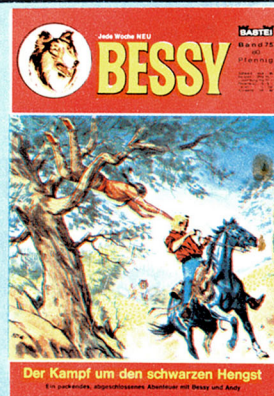
Stolz nimmt Cumal die vielen Lobreden hin, in denen man ihn als Held des Tages feiert. Er hatte sich beim Anblick der Schale des alten Brauchs der Guanamo-Priester erinnert: sie hatten vor vielen, vielen Jahren ihrem Gott nicht nur Tiere, sondern auch Menschen geopfert, die vor ihrem Tod in dem unterirdischen Verlies schmachten mußten.

Noch einige Tage bleiben unsere Freunde Gäste der Coras. Dann ziehen Sie - froh über den glücklichen Ausgang ihrer Expedition - wieder nach Norden.



„Der Kampf um den schwarzen Hengst“ heißt das neue, packende Bessy-Abenteuer. Schon in einer Woche bekommst Du das nächste Heft bei Deinem Zeitschriftenhändler.

Und nicht vergessen: Jede Woche neu – Spaß muß sein mit Felix, dem lustigsten Kater der Welt, und seinen fröhlichen Freunden!



1 FIAT 125

Hallo, Freunde! Wir sind wieder mal ganz up to date! Erst vor kurzem habe ich Euch das „Auto des Jahres“, den Fiat 124 vorgestellt. Nun hat das Fiat-Werk uns schon wieder mit einem guten Modell der Mittelklasse überrascht: dem Fiat 125. Und die Überraschung ist gelungen! Ihr seid doch nicht etwa enttäuscht, daß es kein Superschlitten ist? Das hat der 125 nämlich nicht verdient! Er ist ein Auto, dessen Vorzüge man erst beim zweiten Hingucken entdeckt! Fotos: Fiat, Heilbronn

Auf den ersten Blick traut man ihm nämlich seine 160 Sachen gar nicht zu. Aber ich versichere Euch, man kann sie spielend aus ihm herausholen!

Sein Vierzylinder-90 PS-Motor hat eine beachtliche Beschleunigung: Von 0 auf 60 km/h: 5,3 sec, von 0 auf 100 km/h: 13,2 sec, von 0 auf 140 km/h: 34 sec; 1 km mit stehendem Start: 34,6 sec.

Der Fiat 125 ist kein aufregender Wagen mit hypermoderner Karosserie, sondern ein durch und durch solides, sympathisches Familienauto. Es liegt sicher und gut gefedert auf der Straße, reagiert gutmütig in den Kurven, auch wenn die Straße feucht ist. Das Motorengeräusch wirkt nicht einmal bei hoher Drehzahl störend.

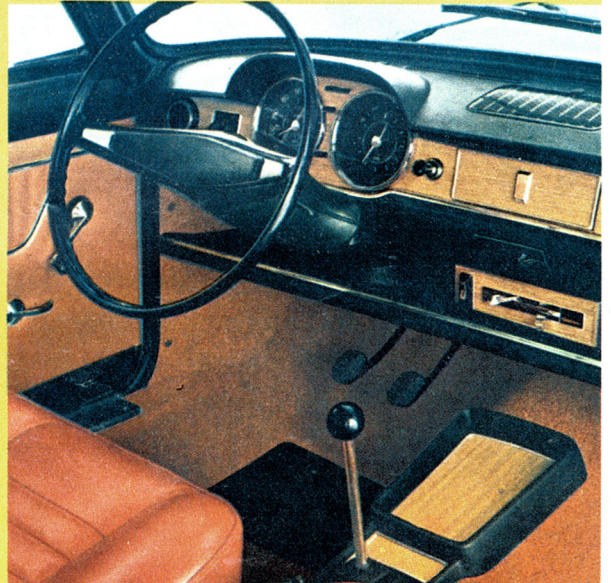
Der Fahrgastraum bietet fünf Personen bequem Platz; sitzen nur zwei drin, können sie sich auf den Liegesitzen räkeln.

Beim Armaturenbrett hat Fiat auf alle über-

flüssigen Extras verzichtet. Zwei übersichtliche Rundinstrumente liegen genau im Blickfeld des Fahrers. Außerdem sind Tageskilometerzähler, Benzinuhr, Warnleuchten für gezogene Handbremse, Choke und Beleuchtung eingebaut.

Im Verbrauch bleibt der 125 im Rahmen seiner Klasse: Man muß im Durchschnitt 13 Liter auf 100 km rechnen.

Kostenpunkt für das neueste der zwölf laufenden Fiat-Modelle: knappe 8000 DM.





„HAU - RUCK!!!“



Was liegt in der Wüste, ist rot und zehn Meter lang?
(Ein Bindfaden mit Sonnenbrand)

Was ist das?
(Katze hinterm Ofen)

